

14. Juli 2011

„Marillenkirtag" in Spitz und „Alles Marille" in Krems

Region ganz im Zeichen der Marille

In den nächsten Tagen dreht sich in der Wachau wieder alles um die Marille. Heute, Donnerstag, 14. Juli, um 17 Uhr beginnt mit dem „Marillenfest" bei der Schiffsanlegestelle Krems-Stein das viertägige Fest „Alles Marille". Als besondere Attraktion werden in der Altstadt von Krems unter anderem Marillenschnaps gebrannt und ein 40 Meter langer Riesen-Marillenkuchen gebacken. Überdies kann man beim Zistflechten und Marmelade einkochen zuschauen und eine Goldhaubenausstellung bewundern. Geführte Stadtpaziergänge, Fiakerfahrten, eine Trachtenmodenschau, musikalische Darbietungen sowie Wachauer Volkstanz-Vorführungen runden das Programm in Krems ab.

Spitz an der Donau steht von Donnerstag, 21., bis Sonntag, 24. Juli, wieder ganz im Zeichen des bekannten „Marillenkirtags", der vom Tourismusverein Spitz heuer bereits zum 61. Mal veranstaltet wird. Zum Auftakt geben „Boban und das Marko Markovic Orkestar" am Donnerstag um 20 Uhr im Schloss Spitz ein Konzert im Rahmen des Festivals „Glatt & Verkehrt". „Glatt & Verkehrt" gastiert auch am Freitagabend im Schloss Spitz, diesmal mit „Anne Bennent, Otto Lechner & Ensemble". Zu den Höhepunkten zählt am Sonntag, 24. Juli, um 15 Uhr der traditionelle Festzug von „König Marillus" und „Prinzessin Aprikosia" vom Hotel Wachauerhof zum Kirchenplatz mit der Verleihung der „Goldenen Marille". Frische Marillenknödel und regionale Spezialitäten gibt es am Freitag ab 18 Uhr, am Samstag ab 12 Uhr und am Sonntag ab 11 Uhr, weiters werden Tanz und Unterhaltung geboten.

Nähere Informationen: Donau-Niederösterreich Tourismus, Telefon 02713/300 60-60, <http://www.spitz-wachau.at/>, <http://www.alles-marille.at/>, <http://www.wachau.at/>, <http://www.donau.com/>.